

1454 August 8, Eichstätt.

Nr. 4062

Johann von Eyb, B. von Eichstätt, an Dekan, Kämmerer und Klerus des Dekanats Neumarkt in der Diözese Eichstätt. Einer kürzlichen Weisung des Papstes entsprechend¹⁾, erneuert er das auf dem Mainzer Provinzialkapitel vom 20. November 1451 verkündete und von NvK, seinerzeit apostolischem Legaten in Deutschland, bestätigte Reformdekret Quoniam multorum (Nr. 9) über die Nonnenklausur²⁾ und befiehlt, die Anweisungen des Dekrets innerhalb von 15 Tagen überall im Dekanat zu publizieren.

Kopie (gleichzeitig): MÜNCHEN, StB, Clm 6487 f. 71^v-72^v.³⁾

¹⁾ S.o. Nr. 3449.

²⁾ S.o. Nr. 2009.

³⁾ *Handakten des Eichstätter Generalvikars Johannes Heller. Zu dieser Handschrift s.o. Nr. 2064. Zu Heller vgl. jetzt auch G. Strack, Recht, Reform und Rhetorik. Der Generalvikar und Offizial Dr. Johannes Heller († 1478), in: J. Dendorfer (Hg.), Reform und früher Humanismus in Eichstätt. Bischof Johann von Eyb (1445-1464) (Eichstätter Studien N.F. 69), Regensburg 2015, 146-162.*